

## NEUER KIA SPORTAGE MIT UMWELTPRÄDIKAT AUSGEZEICHNET

- TÜV Nord bescheinigt der dritten Generation des Kompakt-SUVs gute Ökobilanz nach Umwelt-Norm ISO 14040
- Produktionsstätte in der Slowakei bereits seit 2008 zertifiziert nach ISO 14001
- Verkaufstart in Österreich am 17./18. September 2010



Der neue Kia Sportage, der ab Mitte September in Österreich erhältlich ist, hat ein international angesehenes Umweltprädikat erhalten. Nach detaillierter Prüfung aller ökologischen Aspekte – von der Produktion über den Betrieb bis zum Recycling – hat der TÜV Nord der dritten Generation des Kompakt-SUVs bescheinigt, dass das Modell die hohen Anforderungen der Umwelt-Norm ISO 14040 erfüllt. Damit attestiert die renommierte Prüforganisation dem neuen Sportage eine gute Umweltbilanz und zugleich einen deutlichen ökologischen Fortschritt gegenüber dem Vorgängermodell.

Produziert wird der neue Sportage im Kia-Werk Žilina in der Slowakei, das bereits 2008 nach der Umweltmanagement-Norm ISO 14001 zertifiziert und damit als umweltfreundliche Fertigungsanlage ausgezeichnet wurde. Viele der hier angewandten Technologien in Produktion und Abfallentsorgung zählen zu den modernsten der Welt. Der ebenfalls in Žilina hergestellte Kompaktwagen Kia cee'd war 2007 das erste Fahrzeug eines koreanischen Autoherstellers, das nach der Umwelt-Norm ISO 14040 zertifiziert wurde.

„Das Umweltprädikat für den neuen Kia Sportage ist ein weiterer Beleg für die erfolgreiche Umweltschutz-Strategie von Kia Motors“, sagte Sun-Young Kim, Präsident von Kia Motors Europe. „Unsere Forschungs- und Entwicklungszentren haben umfassendes Know-how auf dem Gebiet umweltfreundlicher Technologien, und unsere modernen Automobilwerke arbeiten auf ökologisch hohem Niveau. Diese Stärken werden wir auch weiterhin dazu nutzen, unsere Modelle von Generation zu Generation umweltfreundlicher zu machen.“

Zu den ökologisch relevanten Verbesserungen beim Sportage gehört die deutliche Gewichtsreduzierung. Obwohl die dritte Generation des Kompakt-SUVs in der Länge auf 4,44 Meter gewachsen ist (plus 9 Zentimeter), konnte das Gewicht gegenüber dem Vorgängermodell je nach Ausstattung um 87 bis 160 Kilogramm verringert werden. Hinzu kommen neueste Sprit-

# PRESSEINFORMATION

Spar-Technologien wie das Start-Stopp-System sowie vier moderne Motoren, darunter ein neuer 1,7-Liter-Diesel und der erste Benzin-Direkteinspritzer von Kia. Diese beiden Motoren sind ab Ende 2010 verfügbar, dann wird die umwelt-freundlichste Sportage-Version eine CO2-Emission von weniger als 140 Gramm pro Kilometer aufweisen.

## **Die Umwelt-Norm ISO 14040**

Die Norm ISO 14040 definiert eine vergleichende, produktbezogene Ökobilanz. Dabei werden nicht nur der Energieverbrauch und die Emissionen eines Fahrzeugs analysiert und mit dem Vorgängermodell verglichen, sondern die gesamten Umweltauswirkungen über den vollen Lebenszyklus – von der Herstellung der Ausgangsmaterialien und Vorprodukte über die Produktion im Automobilwerk bis hin zum Recycling werden alle Daten erhoben. Anschließend werden die Umwelteinflüsse zusammengefasst und die Verbesserung zum Vorgängermodell in einem Spinnendiagramm anschaulich dargestellt.

## **TÜV Nord**

Die Geschichte des TÜV („Technischer Überwachungsverein“) reicht zurück bis in die Zeit der Dampfkessel-Überwachung im 19. Jahrhundert. Das Unternehmen TÜV Nord mit Hauptsitz in Hannover hat heute mehr als 10.000 Mitarbeiter in weltweit 70 Ländern. Die Tätigkeitsfelder reichen von der Sicherheitsprüfung von Kraftwerken, Flugzeugen und Fahrzeugen über den Bereich der Lebens- und Futtermittelsicherheit bis zur Zertifizierung von Ethikmanagement-Systemen.

KIA Austria GmbH  
Mag. Gilbert Haake  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Email: [g.haake@kia.at](mailto:g.haake@kia.at)  
Tel.: +43/1/7342900-43  
Fax: +43/1/7342900-11  
Mobil: +43/676/5129160

